

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Soziales, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten
am 12. November 2012, 19:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Schlosses in Bad Bramstedt

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.35 Uhr

Anwesend:

Herr Weiß (als Vorsitzender)

Frau Albrecht (abwesend von 20.29 Uhr – 20.35 Uhr)

Frau Jakubzik

Frau Marquardt

Frau Meins

Frau von Moers

Frau Schönau-Sawade

Herr Schramm

Frau Schuppe (abwesend von 20.35 Uhr – 20.38 Uhr)

Herr Dr. Spies (abwesend von 20.48 Uhr – 20.51 Uhr)

Herr Verges

Entschuldigt fehlen:

Herr Franck

Ferner anwesend:

Stadtverordnete Herr Clausen, Herr Lauff, Herr Park, Herr Helmcke

Frau Städing, Gleichstellungsbeauftragte,

Frau Helmcke, Seniorenbeirat

Frau Persiehl (Presse) bis 21.15 Uhr

Herr Neuhaus bis 20.30 Uhr

Herr Cöln bis 20.30

Für die Verwaltung:

Herr Bürgermeister Kütbach, Frau Klinger und Herr Kamensky

Herr Weiß begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugestellt wurde und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses vorliegt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Kindergartenbedarfsplanung
3. Antrag auf Förderung der „Erziehungs- und Familienberatung“ im Familienbüro für das Jahr 2013

4. Antrag auf Förderung der Arbeit der Therapiehilfe e.V. - Suchtprävention für das Jahr 2013
5. Antrag auf Förderung des Frauentreffpunktes Kaltenkirchen für das Jahr 2013
6. Antrag auf Förderung der Suchtberatungsstelle des Landesvereins für Innere Mission -Suchthilfe-ATS für das Jahr 2013
7. Antrag auf Förderung der Ev. Familienbildungsstätte des Diakonischen Werkes Altholstein
8. Antrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde auf Zustimmung von investiven Kosten im IT-Bereich für die Kindertagesstätten
9. Haushalt 2013
10. Bericht der Verwaltung
11. Verschiedenes

Nicht Öffentlicher Teil

12. Finanzierung des Neubaus zur Einrichtung von 2 Krippengruppen für Kinder unter 3 Jahren in der Kindertagesstätte „Arche“, Bissenmoorweg 23, 24576 Bad Bramstedt

Zu Tagesordnungspunkt 01: Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Zu Tagesordnungspunkt 02: Kindergartenbedarfsplanung

Frau Klinger erläutert die Kindergartenbedarfsplanung anhand der Sitzungsvorlage zu Tagesordnungspunkt 2.

Frau Albrecht möchte geklärt haben, wie die Kita-Leitungen die Übergänge von Kindern ab 3 Jahren in die Ü 3 Gruppen behandeln. Frau Klinger teilt mit, dass dieses Thema in der Kita-AG am 13. November besprochen werden soll.

In der weiteren Diskussion über das Anmelde- und Vergabeverfahren der Kita-Plätze wird von Frau Albrecht vorgeschlagen, eine Software zu beschaffen, über die das Anmeldeverfahren gesteuert werden kann und somit mehr Transparenz für die Eltern bietet. Ein weiterer Vorteil ist, dass dann immer aktuelle Zahlen zur Verfügung stehen. Ein einsetzbares System könnte LITTLE BIRD sein.

Nach eingehender Beratung beschließt der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten:

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten, wie das Anmeldeverfahren auch mit entsprechender Softwareunterstützung verbessert werden kann.

Abstimmung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 03: Antrag auf Förderung der „Erziehungs- und Familienberatung“ im Familienbüro für das Jahr 2013

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Dem Antrag auf Förderung der Erziehungs- und Familienberatung für das Jahr 2013 wird zugestimmt. Die Kosten in Höhe von 3.400,00 € sind im Haushalt der Stadt Bad Bramstedt für das Jahr 2013 zu veranschlagen.

Abstimmung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 04: Antrag auf Förderung der Arbeit der Therapiehilfe e.V. - Suchtprävention für das Jahr 2013

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Dem Antrag auf Förderung der Suchtprävention der Therapiehilfe e. V. für das Jahr 2013 wird zugestimmt. Die Kosten in Höhe von 8.534,00 € sind im Haushalt der Stadt Bad Bramstedt für das Jahr 2013 zu veranschlagen.

Abstimmung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 05: Antrag auf Förderung des Frauentreffpunktes Kaltenkirchen für das Jahr 2013

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Dem Antrag auf Förderung des Frauentreffpunktes Kaltenkirchen für das Jahr 2013 wird zugestimmt. Die Kosten in Höhe von 1.000,00 € sind im Haushalt der Stadt Bad Bramstedt für das Jahr 2013 zu veranschlagen.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Zu Tagesordnungspunkt 06: Antrag auf Förderung der Suchtberatungsstelle des Landesvereins für Innere Mission -Suchthilfe-ATS für das Jahr 2013

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Dem Antrag auf Förderung der Suchtberatungsstelle für das Jahr 2013 wird zugestimmt. Die Kosten in Höhe von 9.545,00 € sind im Haushalt der Stadt Bad Bramstedt für das Jahr 2013 zu veranschlagen.

Abstimmung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 07: Antrag auf Förderung der Ev. Familienbildungsstätte des Diakonischen Werkes Altholstein

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Dem Antrag auf Förderung der Ev. Familienbildungsstätte Bad Bramstedt für das Jahr 2013 wird zugestimmt. Die Kosten in Höhe von 2.600,00 € sind im Haushalt der Stadt Bad Bramstedt für das Jahr 2013 zu veranschlagen.

Abstimmung: einstimmig

Herr Dr. Spies bemängelt, dass nicht alle Antragsteller anwesend sind. Herr Kütbach erläutert dazu, dass bisher die Antragsteller auch nicht zur Sitzung eingeladen wurden. Herr Kütbach schlägt vor, die nächste Sitzung im Sozialkaufhaus abzuhalten, dort könnten dann auch Fragen zur Familienbildungsstätte gestellt werden.

Zu Tagesordnungspunkt 08: Antrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde auf Zustimmung von investiven Kosten im IT-Bereich für die Kindertagesstätten

Im Ausschuss wird einvernehmlich festgestellt, dass der Antrag der Ev.-Luth. Kirchengemeinde in dieser Form nicht beraten werden kann. Es muss die Notwendigkeit der Nachrüstung nachvollziehbarer begründet werden. Außerdem wird erwartet, dass die Antragstellerin noch weitere Angebote vorlegt, um einen Nachweis zu erhalten, dass auch das kostengünstigste Angebot beauftragt werden soll. Außerdem sind die Angebote so abzufassen, dass diese sich auch auf die einzelnen Kita-Standorte beziehen.

Die zu beschaffende Software muss auch mit anderen Systemen kompatibel sein. Weiter sollte grundsätzlich geprüft werden, inwieweit die IT-Kosten in die Budgetierung mit einfließen könnten.

Weiter wird erwartet, dass die Antragstellerin vor Ort ist, wenn über die Angelegenheit beraten wird, damit Fragen beantwortet werden können.

Frau Albrecht verlässt um 20.29 Uhr den Sitzungsraum.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Der Antrag der Ev.-Luth. Kirchengemeinde wird zurückgestellt bis die o. a. Fragen geklärt sind.

Abstimmung: einstimmig

Frau Albrecht betritt um 20.35 Uhr wieder den Sitzungsraum. An der Abstimmung hat Frau Albrecht nicht teilgenommen.

Zu Tagesordnungspunkt 09: Haushalt 2013

Herr Kamensky erläutert anhand der dem Originalprotokoll beigefügten Liste den Haushaltsentwurf 2013 für die Produktgruppen des ehemaligen Einzelplanes 4.

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten nimmt den Haushaltsentwurf mit folgenden Hinweisen/Änderungen zustimmend zur Kenntnis:

Der Zuschuss für die Familienbildungsstätte in Höhe von 2.600 € soll bei der Produktgruppe 271000.531800 dargestellt werden.

Im Teil-Finanzplan ist bei der Produktgruppe 365004.7318000 der Zuschuss für den Kinderschutzbund, Spielgruppe, in Höhe von 41.500 € darzustellen.

Im Teil-Finanzplan ist bei der Produktgruppe 366000.727101, S. 239 ist die Bezeichnung Datenverarbeitung zu streichen und durch Hausmeisterbedarf zu ersetzen.

Bei der Produktgruppe 367000.531800 „Zuschüsse an übrige Bereiche“ ist der Haushaltsansatz um 100 € auf 22.500 € zu erhöhen.

Der Stadtverordnetenversammlung wird entsprechende Beschlussfassung empfohlen.
Eine Abstimmung erfolgt nicht.

Zu Tagesordnungspunkt 10: Bericht der Verwaltung

Herr Kütbach teilt folgendes mit:

- Die AWO Schleswig-Holstein hat der Verwaltung mitgeteilt, dass sie jährlich ein Defizit von über 10.000 € bei dem Betrieb der Kita Rappelkiste erwirtschaftet. Sie bittet um Nachverhandlung der Vertragsinhalte zur Kita-Finanzierung.
- Die Diakonie Kirchenkreis Plön-Segeberg sucht Räumlichkeiten zur Erweiterung des Familienbüros. Es besteht der Bedarf für ein kleines Büro (ca. 20 m²) und einen Gruppenraum, der 2 bis 3 Tage die Woche genutzt werden soll. Diese Thematik kann auch mit dem Raumbedarf des Familienbüros und der weiteren Nutzung des Hauses der sozialen Dienste mit erörtert werden.
- Am 01.11.2012 hat die Veranstaltung „Anschwung für frühe Chancen“ stattgefunden. Das Protokoll liegt voraussichtlich nächste Woche vor und könnte dem Protokoll des Sozialausschusses beigefügt werden.

Zu Tagesordnungspunkt 11: Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Frau Persiehl verlässt um 21.15 Uhr den Sitzungsraum.

Nichtöffentlicher Teil

Nur für den internen Gebrauch.

Werner Weiß
Vorsitzender

Hans-Jürgen Kütbach
Bürgermeister

Jörg Kamensky
Protokollführer